



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:	Sozial- und Gesundheitswesen
Studienfach:	Gesundheitsfördernde Organisationsentwicklung
Heimathochschule:	Hochschule Magdeburg-Stendal (MD)
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	07.09.2020 bis 31.01.2021

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Spanien
Name der Praktikumsrichtung:	SEAT S.A.
Homepage:	https://www.seat.es/
Adresse:	A-2, Km 585
Ansprechpartner:	Juan Vicentini Capecchi
Telefon / E-Mail:	Juan.Vicentini@seat.es

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

SEAT S. A. steht für "Sociedad Española de Automóviles de Turismo" (Spanische Gesellschaft für Reise- und Tourenwagen). Es handelt sich um einen 1950 gegründeten spanischen Automobilhersteller mit Hauptsitz in

Martorell und einer Gesamtbeschäftigtenzahl von 14 627 (Standorte Martorell + Barcelona) (Stand 2018). Der einstige Kooperationspartner Volkswagen, kaufte SEAT im Jahr 1986. Seither ist SEAT eine Tochtergesellschaft. Das Fabrikgelände hat eine Fläche von mehr als 2.800.000 Quadratmetern, was 400 Fußballfeldern entspricht und von denen 260.000 Grünflächen sind. In seinen 15 Gebäuden arbeiten rund 11.070 Menschen, aufgeteilt in Morgen-, Nachmittags- und Nachtschichten. Meine Abteilung war Health, Safety and Emergencies SEAT (HSE). Die Abteilung teilt sich in drei Schwerpunkte auf. Zum einen gibt es die Abteilung SW-1: Servicio Médico (medizinischer Service), zum anderen SW-2: Prevención Riesgos Laborales & Emergencias (Prävention von berufsbedingten Risiken und Notfällen) sowie die Abteilung SW-3: Servicio Prevención Mancomunad de Grupo Volkswagen en España (Verbundener Präventionsdienst der Volkswagengruppe in Spanien). Im Rahmen des SW-1: Servicio Médico (medizinischer Service) können die Beschäftigten medizinische Untersuchungen der verschiedensten medizinischen Disziplinen sowie Rehabilitationsmaßnahmen (beispielsweise in hauseigenen Fitnessräumen). Außerdem organisiert der Bereich Maßnahmen im Rahmen der Gesundheitsprävention (z.B. ¿Sabías que? (Wusstest Du schon?), Healthy Week, (Gesundheitswoche) usw.).

Der Bereich SW-2: Prevención Riesgos Laborales & Emergencias (Prävention von berufsbedingten Risiken und Notfällen) erarbeitet Empfehlungen für den Arbeitsplatz und ist zuständig für die Dokumentation, Normen und Verfahren (z.B. Ergonomie, Arbeitshygiene usw.) im Rahmen des Qualitätsmanagements.

Der verbundene Präventionsdienst der Volkswagengruppe in Spanien, SW-3: Servicio Prevención Mancomunad de Grupo Volkswagen en España hat zum Ziel, die Gesundheits- und Sicherheitskultur in den Mitgliedsbetrieben der Volkswagengruppe Spanien kontinuierlich zu verbessern und erbringt bereits heute Gesundheitsdienstleistungen für fast 17.800 beschäftigter Personen (z.B. im Rahmen des Projekt Arbeitsmedizin, welches das Ziel verfolgt, die Datenqualität und die Erfahrungen der NutzerInnen zu verbessern).

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich bin auf diesen Praktikumsplatz, im Rahmen des hochschul- und studiengangsinternen Praxistages gestoßen. Ein Referent erwähnte diesen Praktikumsplatz und ich fragte ihn direkt nach dem Kontakt. Offiziell kann sich aber auch jede*r über die Interseite bewerben: <https://www.seat.es/sobre-seat/trabaja-con-nosotros/inicio.html>

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Vorbereitung für das Praxissemester war ein vorangegangenes Auslandssemester an der Universidad de Málaga. Dort habe ich Kurse zum Thema Arbeit und Gesundheit besucht und mich so arbeitsthematisch und sprachlich vorbereitet. Ansonsten kann ich für eine sprachliche Vorbereitung Sprach Apps wie Duolingo oder Babbel empfehlen.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe meine Unterkunft über soziale Netzwerke (Facebook) und später eine Unterkunft über Badi gefunden. Andere Möglichkeiten wäre Idealista oder Spotahome.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich habe mich trotz all der Umstände gut aufgehoben gefühlt und würde sagen, dass meine Betreuung vertrauensvoll, umfangreich und für die Verhältnisse angemessen (pandemiebedingte Schwierigkeiten gab es

immer wieder) war. Mein Tutor hat sich regelmässig bei mir erkundigt, ob alles in Ordnung ist und wie ich mit allem klarkomme oder er mir bei einem Thema weiterhelfen könnte. Ich habe auch immer (relativ zeitnah) Feedback zu meinen Aufgaben erhalten.

Es gibt ein, den Abteilungsbereichs übergreifendes, Praktikumsprogramm der Firma. Die Verantwortlichen dieses Praktikumsprogramms bilden die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen. Das Klima unter den Mitarbeiter:innen ist entspannt und eher familiär. Die pandemiebedingte Situation erforderte viel Flexibilität, Toleranz und Kreativität. Ein besonders positives Erlebnis für mich war, dass ich unabhängig arbeiten durfte, ich durfte Ideen und Anregungen vorstellen und selbstständig daran arbeiten. So konnte ich meine theoretischen Kenntnisse aus Beruf und Studium im Praxisalltag anwenden.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Kompetenzen:

- + Sprachfähigkeiten/ Mehrsprachigkeit
- + MS Office Kenntnisse
- + Kreative Konzeption
- + Lösungsorientierung und -entwicklung
- + Projektmanagement-Kompetenz
- + Analytische Fähigkeiten

Wissen:

- + Gesundheit am Arbeitsplatz fördern
- + Gesundheitsversorgung in Spanien

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Um in Spanien arbeiten zu können, auch wenn es nur für ein Praktikum ist, braucht eine NIE. Die NIE ("Número de Identidad de Extranjero") ist eine Steuernummer für Ausländer:innen. Bewerber:innen bei SE-AT erhalten Hilfe von SEAT. Ansonsten gibt es eine Internetseite, welche den Ablauf der Beantragung erklärt. Diese ist eigentlich für Málaga, gibt aber einen allgemeinen Überblick, über das Verfahren: <https://www.survivingmalaga.com/how-to-get-a-nie-in-malaga/>

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Diese Seite hat mir bei vielen Dingen geholfen, auch wenn sie prinzipiell für Málaga gedacht ist: <https://www.survivingmalaga.com/how-to-get-a-nie-in-malaga/>.

Um Anschluss mit anderen international Studierenden zu finden, können sich Austauschstudierende im ESN (Erasmus Student Network) einschreiben: <https://www.facebook.com/EsnBarcelona>

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ein sehr lehrreiches und empfehlenswertes Praktikum.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].